



Weiterbildungen

für alle pädagogischen, erzieherischen und
therapeutischen Berufe

2023

2023



Aus- und Weiterbildungen für Fachkräfte

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Wohl und der Schutz von Kindern ist unser gemeinsames Ziel. Um sich den veränderten Anforderungen in der täglichen Arbeitspraxis zu stellen, bieten wir Ihnen methodisches Handwerkszeug, Material, Fachimpulse und ein breites Spektrum an Weiterbildungen an.

Mit diesen Weiterbildungen für das Jahr 2023 haben wir für Sie eine Menge Möglichkeiten vorbereitet, um Ihre professionellen Kompetenzen zu aktualisieren und sich neue Sichtweisen zu erschließen. Zudem bieten wir Ihnen auch die Chance, aus den Berichten und Erfahrungen anderer zu lernen und dies als Ressource zu nutzen.

Wir wollen Sie fit machen, um den aktuellen Herausforderungen in der Kinder- und Jugendhilfe professionell begegnen zu können. Wir hoffen, dass die Angebote Ihr Interesse wecken und würden uns freuen, Sie zu einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihr Team procognita e. V.



pro cognita e. V.
Weiterbildung für
pädagogischen, erzieherischen und therapeutischen Berufe

Holbeinstr. 33
08527 Plauen
Tel: 03741-403030 0
info@procognita.de
www.procognita.de

| Datum | Seminar | Referent:in | Seite |
|--|--|-----------------------|-------|
| 06.02.2023 | Arbeit mit herausfordernden (Groß-)Eltern | Franca Mende-Reinhold | 4 |
| 24.02.2023 29.09.2023 | So macht die Team-Leitung wieder Freude! | Dr. Bernd R. Olma | 4 |
| 03.03.2023 Teil 1 28.04.2023 Teil 2 | Emotionsregulationsstörungen im Kindes- und Jugendalter | Ken Schönfelder | 5 |
| 09.03.2023 | Ausgebrannt? Was trägt mich in der Krise und wie kann ich diese überstehen? | Rainer Zaumseil | 5 |
| 22.03.2023 10.10.2023 | Die Bedachtsamkeit der Sprache | Kerstin Höfler | 6 |
| 29.03.2023 | Kindeswohlgefährdung, Eine Herausforderung für alle Beteiligten | Franca Mende-Reinhold | 6 |
| 12.04.2023 18.10.2023 | Leicht verständliche Sprache für ICF Förderpläne und Entwicklungsberichte | Juliane Heidelberger | 7 |
| 26.04.2023 20.09.2023 | Was Große tun können, wenn Kleine trauern | Susann Schnabel | 7 |
| 04.05.2023 | Der Umgang mit Macht in Teams in der sozialen und pädagogischen Arbeit | Rainer Zaumseil | 8 |
| 20.05.2023 23.09.2023 | Macht Verhalten immer Sinn? Verhaltensoriginalitäten von Kindern und Jugendlichen | Franca Mende-Reinhold | 8 |
| 21.05.2023 20.11.2023 | Die wichtigen Komponenten in der Gewalt - und Missbrauchsprävention | Heike König | 9 |
| 22.06.2023 Teil 1 30.08.2023 Teil 2 | Bindung, Bindungsstörungen und komplexe Frühtraumatisierung | Franca Mende-Reinhold | 9 |
| 08.09.2023 | Medienkompetenz - Medienmissbrauch von Kindern und Jugendlichen | Ken Schönfelder | 10 |
| Nach Bedarf | Tagesweiterbildung zur Gewalt- und Missbrauchsprävention inkl. Material in Ihrer Einrichtung | | 10 |
| Nach Bedarf | Bedarfsorientierte Angebote zu pädagogischen Tagen in Ihrer Einrichtung | | 11-12 |

Alle Seminare werden auch als „Inhouse Seminare“ in Ihren Einrichtungen angeboten.

Informationen hierzu finden Sie auf Seite 10 und 11.

Zur Terminvereinbarung und Kostenvoranschlag bitte Kontakt aufnehmen unter info@procognita.de oder telefonisch unter 03741-40303020.

Arbeit mit herausfordernden (Groß-)Eltern



Franca Mende-Reinhold

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin (SG),
Therapeutin für Psychotraumatologie und
Traumatherapie (ZPTN)

06. Februar 2023

13:00 - 17:00 Uhr

89,00 € inkl. einer Kaffeepause

„Sie haben doch keine Ahnung!“ „Das geht Sie gar nichts an!“ „Das haben wir immer schon so gemacht!“ „Ein Klaps schadet nicht“ - solche und ähnliche Äußerungen von Bezugspersonen lassen Pädagog:innen und andere Helfer nicht selten erstarrt und hilflos zurück. Wie es gelingen kann, Eltern und andere Bezugspersonen für eine respektvolle und lohnende Zusammenarbeit zu gewinnen, soll in diesem Seminar erarbeitet werden.



So macht die Team-Leitung wieder Freude!



Dr. Bernd R. Olma

Master of Social Management (mit anssl. Promotion)
Dipl.-Sozialpädagoge/-Sozialarbeiter (FH)
Dipl.-Religionspädagoge (FH)



24. Februar 2023

09:00 Uhr–16:00 Uhr

159,00 € Inkl. Kaffee und Mittagsimbiss



29. September 2023

09:00 Uhr–16:00 Uhr

159,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss

Wie wäre es, eine Kita zu leiten mit einem engagierten Team, fröhlichen Kindern, begeisterten Eltern und mit hoher persönlicher Zufriedenheit? Mit diesem Seminar kommen Sie diesem Ziel näher! Sie fragen sich manchmal, warum Ihnen in der Leitung einiges sofort gelingt und anderes nie so richtig? Finden Sie in diesem Seminar Antworten und erweitern Sie gleichzeitig Ihre Leitungskompetenzen. Werden Sie sich Ihrer Stärken bewusster und erkennen Sie, wie Sie Ihre „andere“ Seite gezielter einsetzen können. Erhalten Sie die 7 Faktoren für eine erfolgreiche Teamleitung. Und Sie bekommen zudem Hilfen, wie Sie Ihre pädagogischen Fachkräfte generationengerecht und motivierend (an-)leiten können.

Emotionsregulationsstörungen im Kindes- und Jugendalter



Ken Schönfelder

Diplom-Sozialpädagoge (BA), Kinder- und Jugendpsychotherapeut (Verhaltenstherapie), Heilpraktiker auf dem Gebiet der Psychotherapie

Teil 1: 06. Februar 2023

09:00 - 13:00 Uhr

Teil 2: 28. April 2023

09:00 - 13:00 Uhr

169,00 € inkl. einer Kaffeepause

Aggressives Verhalten tritt bei einigen Kindern und Jugendlichen als Störung des Sozialverhaltens auf. In diesem Workshop wird ein Modell für die Ursachen dieser Verhaltensauffälligkeiten vermittelt und die Teilnehmenden erlangen Handlungskompetenzen für die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen im Alltag. Möglichkeiten der ambulanten und stationären Interventionen sowie die Bewältigung von Krisensituationen stehen dabei im Fokus.



Ausgebrannt? Was trägt mich in der Krise und wie kann ich diese überstehen?



Rainer Zaumseil

Supervisor*in & Coach

09. März 2023

09:00 Uhr-16:00 Uhr

159,00 € inkl. einer Kaffee und Mittagsimbiss

Die fünf Säulen der Ich-Identität tragen jeden Menschen. In einigen Situationen des Lebens werden diese Säulen jedoch immer wieder beschädigt oder einzelne sogar zerstört. Das Seminar will ein ressourcenorientiertes Leben vermitteln und zeigen, wie wir beitragen können, dass uns anvertraute Personen (Kinder), Menschen in deren Umfeld (Eltern) aber auch Kolleg:innen diese Kraft gebrauchen können.



Bedachtsamkeit der Sprache



Kerstin Höfler

Ergotherapeutin und Erzieherin, Sprach- und Kommunikationstrainerin / Lehrdozentin in der LINGVA ETERNA® GmbH in Erlangen



22. März 2023

09:00 Uhr–15:00 Uhr

149,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss



10. Oktober 2023

09:00 Uhr–15:00 Uhr

149,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss

Es ist wieder einmal so ein Tag an dem Du grübelst und dich fragst: „Was ist hier eigentlich los?“ Ich habe meine Kollegin, die Mutter oder die Lehrkraft doch freundlich angesprochen. Aber sie reagieren gereizt und sind genervt. Du hast das Gefühl, die Missverständnisse nehmen zu und die Konflikte werden mehr. Du wünschst Dir Ruhe und Gelassenheit. Im Seminar zeige ich Dir wie Du mit den passenden sprachlichen Aspekten (D) eine Lösung in Konfliktsituationen findest. Du wirst merken, dass Du mit diesen sprachlichen Aspekten Konflikte im Alltag vermeiden kannst. Die Kommunikation mit Deinen Gesprächspartner:innen verbessert sich. Du gehst ruhiger und gelassener in Gesprächssituationen. Du bleibst in Deiner Kraft.

Kindeswohlgefährdung



Franca Mende-Reinhold

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin (SG),
Therapeutin für Psychotraumatologie und Traumatherapie (ZPTN)

29. März 2023

13:00 - 16:00 Uhr

75,00 € inkl. einer Kaffeepause

Wenn von Kindeswohlgefährdung die Rede ist, entstehen nicht selten viele Fragezeichen und Unsicherheiten. Wegschauen oder etwas tun? Und wenn ja, was? Unstrittig ist, dass in Not geratene Kinder und Jugendliche auf Menschen angewiesen sind, die sie wahr- und ernstnehmen. In diesem Workshop wollen wir rechtliche Hintergründe und pädagogische/therapeutische Rahmenbedingungen aufzeigen und mit den Teilnehmenden Möglichkeiten und Grenzen ausloten sowie Lösungswege erarbeiten. Der Workshop ist für alle Menschen geeignet, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und soll ermutigen, ihren oftmals sehr herausfordernden beruflichen Alltag sicherer zu meistern.



Leicht verständliche Sprache für ICF-Förderpläne und Entwicklungsbericht



Juliane Heidelberger

M.A. Sprach-, Literatur- und Sprachwissenschaften



12. April 2023

09:00 Uhr–14:00 Uhr

119,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss



18. Oktober 2023

09:00 Uhr–14:00 Uhr

119,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss

Pädagogischem Personal ist ein Fachwortschatz geläufig, den andere Menschen meist nicht kennen. Das kann die Kommunikation mit Eltern erschweren. Insbesondere Eltern, für deren Kinder ein pädagogischer Mehraufwand beantragt wird, befinden sich oft in einer herausfordernden Situation. Deshalb ist es wichtig, dass auch die Eltern Angaben zu ihrem Kind im Entwicklungsbericht oder im ICF-Förderplan gut verstehen und sich in den Prozess der Förderung ihres Kindes auf Augenhöhe eingebunden fühlen. Dieser Workshop soll pädagogisches Personal dabei unterstützen, Anträge dieser Art leicht verständlich und zugänglich zu schreiben. Sie lernen ein Empfehlungswerk für leicht verständliche Sprache kennen und texten selbst an Praxisbeispielen.

Was Große tun können, wenn Kleine trauern



Susann Schnabel

M.A. Sprach-, Literatur- und Sprachwissenschaften



26. April 2023

09:00 Uhr–14:00 Uhr

119,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss



20. September 2023

09:00 Uhr–14:00 Uhr

119,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss

Wenn Kinder mit einem Todesfall konfrontiert werden, fühlen sich oftmals auch Erzieher:innen und Pädagog:innen rat- und hilflos. Dieses Seminar vermittelt wertvolle und praxistaugliche Impulse, wie Sie in diesen Situationen mit den Betroffenen umgehen können. Das beinhaltet auch den Umgang mit den eigenen Gefühlen. Durch den Austausch und die Thematisierung werden Hemmungen und Beklommenheiten abgebaut.

Der Umgang mit Macht in Teams in der sozialen und pädagogischen Arbeit



Rainer Zaumseil

Supervisor*in & Coach

04. Mai 2023

09:00 Uhr–16:00 Uhr

159,00 € inkl. eine Kaffeepausen und Mittagsimbiss

In allen menschlichen Gruppen existieren Machtstrukturen, welche offen oder auch verdeckt das Miteinander bestimmen. Gerade bei Menschen, deren Handeln auf das soziale Wohl anderer ausgerichtet ist und die eigene Karriere sich dem unterordnet, wird auch gern die Frage nach der Macht unterschätzt. Erst wenn Personen Mobbing und den Missbrauch der Macht an sich spüren, wird oft die ganze Arbeit in Mitleidenschaft gezogen. Das Seminar wird an praktischen Beispielen, welche Sie gern aus Ihrer Arbeitswelt mitbringen können, Machtstrukturen, Missbrauch von Macht und einem verantwortungsvollen Gebrauch von Macht nachgehen.



Macht Verhalten immer Sinn? Verhaltensoriginalitäten von Kindern und Jugendlichen mit traumatisierenden Erfahrungen verstehen



Franca Mende-Reinhold

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin (SG),
Therapeutin für Psychotraumatologie und Traumatherapie (ZPTN)



20. Mai 2023

09:00 - 15:00 Uhr

149,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss



23. September 2023

09:00 - 15:00 Uhr

149,00 € inkl. Kaffee und Mittagsimbiss

Wir alle kennen Kinder und Jugendliche, die Verhaltensweisen zeigen, bei denen sich uns die Nackenhaare aufstellen und/oder sich alle Beteiligten hilflos fühlen. Immer häufiger wird auch über Traumatisierung und Störungen gesprochen. Kinder und Jugendliche, aber auch Helfende geraten nicht selten in Dauerschleifen aus Ohnmacht und Resignation.

Das Seminar vermittelt neben grundlegendem fachlichem Input eine ganze Menge Hintergrundwissen und macht Mut, diese Verhaltensweisen als sinnvoll verstehen zu wollen. Ergänzende praktische Übungen liefern Impulse für das weitere pädagogische Denken und Handeln.

Die wichtigen Komponenten in der Gewalt - und Missbrauchsprävention



Heike König

GF Apicula Verlag GmbH



21. Mai 2023

09:00 Uhr–13:00 Uhr

89,00 € inkl. einer Kaffeepause



20. November 2023

09:00 Uhr–13:00 Uhr

89,00 € inkl. einer Kaffeepause

Das Seminar schult Pädagogen:innen und Erzieher:innen auf mögliche Auslösereize für Gewalt und Missbrauch an Kindern zu achten sowie situationsadäquat mit den Verhaltensweisen oder Reaktionen der Kinder umzugehen. Welche Rolle spielt die sexualisierte Gewalt im Thema Kindeswohlgefährdung. Es wird die Beziehung Täter:in/Opfer beleuchtet und mögliche Ausgangswege für die Betroffenen erörtert. Zudem werden Bedingungen betrachtet, welche Kinder benötigen, um sich selbstbewusst und gesund zu entwickeln und ihre Grenzen setzen und verteidigen zu können.

Bindung, Bindungsstörungen und komplexe Frühtraumatisierung



Franca Mende-Reinhold

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin (SG),

Teil 1: 22. Juni 2023

13:00 - 16:00 Uhr

Teil 2: 30. August 2023

09:00 - 12:00 Uhr

169,00 € inkl. einer Kaffeepause

Theoretische und praktische Anleitungen für den beruflichen und privaten Alltag im Umgang mit komplexen Traumafolgestörungen und Frühtraumatisierung Kinder und Jugendliche. Die Bezugspersonen und pädagogischen Begleiter :innen geraten häufig mit in eine Negativspirale aus Verzweiflung, Unverständnis und Misstrauen. Nicht selten werden die Betroffenen ausgegrenzt und zeigen Verhaltensweisen, die die Menschen um sie herum sprichwörtlich in den Wahnsinn treiben. Hilfreich erscheint meist ein Grundverständnis über Traumata und Traumafolgestörungen sowie deren Begleiterscheinungen und Symptome. Nicht zuletzt soll anhand praktischer Beispiele aufgezeigt und erarbeitet werden, dass es sich lohnt, für diese Kinder und Jugendlichen zu kämpfen und auch für sich und die eigene Arbeit entlastende Ideen und Handlungsalternativen zu sammeln.



Medienkompetenz - Medienmissbrauch von Kindern und Jugendlichen



Ken Schönfelder

Diplom-Sozialpädagoge (BA), Kinder- und Jugendpsychotherapeut (Verhaltenstherapie), Heilpraktiker auf dem Gebiet der Psychotherapie

08. September 2023

09:00 - 13:00 Uhr

89,00 € inkl. einer Kaffeepause

„Der hängt nur noch am Handy!“ – ein Satz, der uns im Miteinander mit Kindern, Jugendlichen und Eltern immer wieder begegnet. Im Rahmen des Workshops werden grundlegende Informationen zur Mediennutzung im Kindes- und Jugendalter vermittelt. Dabei liegt der Fokus auf einer kritischen Auseinandersetzung mit der Beziehung zwischen Mensch und Medium. Die Teilnehmenden erlangen Fähigkeiten, Mediennutzungsverhalten einzuordnen und erste Ansatzpunkte, um die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu stärken und Eltern zu beraten.



„Meine Gefühle und Ich“ Gewalt - und Missbrauchsprävention

Mit dieser präventiven Weiterbildung und den Materialien aus dem Kurs „Meine Gefühle und Ich“ können wir aktiv dazu beitragen, Kinder vor Gewalt- und Missbrauchserfahrungen zu bewahren bzw. frühzeitig zu erkennen und geeignete Hilfsmaßnahmen einzusetzen.

Hierzu benötigt es unter anderem gut geschulte und sensibilisierte Pädagogen. Das Seminar schult Pädagog:innen und Erzieher:innen:

- praxisnah die Materialien und Handlungsanleitungen sensitiv einzusetzen
- auf mögliche Auslösereize zu achten
- situationsadäquat mit den Verhaltensweisen oder Reaktionen der Kinder umzugehen.
- Was ist, wenn ein Auslöser auf sexualisierte Gewalt hinweist?
- Wie gehe ich, als Pädagog:in und Mensch damit um?

Es werden Daten und Zahlen sowie Verhaltensmuster von Tätern und Opfer betrachtet. Neben den theoretischen Ansätzen, ist es auch wichtig praktisches und anwendbares Handwerkszeug anzubieten. In praktischen Anwendungen wird mit Arbeitsmaterialien geübt, das erworbene Wissen in den Arbeitsalltag mit Kindern gewinnbringend zu integrieren. Die Arbeitsmaterialien verbleiben nach dem Seminar in der Einrichtung.

Mehr Informationen unter: www.meine-gefuehle-und-ich.de



Dauer: ca. 7 Stunde
Teilnehmer: 8-25 Teilnehmer
Ort: In Ihrer Einrichtung
Termin nach Vereinbarung

1690,00 € zzgl. Fahrtkosten



Angebote zum pädagogischen Fachtag in Ihrer Einrichtung

Die Anforderungen in den pädagogischen Berufen haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Die Folge aus Personalmangel, Verhaltensänderungen bei Kindern bzw. Jugendlichen und überforderten Eltern hinterlässt ihre Spuren. Dennoch wird gerade von Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen erwartet immer störungsfrei zu funktionieren. Dazu muss aber auch gewährleistet werden, dass gerade diese Berufsgruppe die notwendigen Unterstützungen erhält. Um wieder mit Motivation und Freude den Arbeitsalltag zu meistern, können wir Sie in Ihrem beruflichen Umfeld mit unseren Weiterbildungen wirkungsvoll und praxisnah helfen.



Wir möchten Sie gerne als pädagogische und erzieherische Fachkräfte in ihrer täglichen Arbeit durch Weiterbildungen und Projekte unterstützen. Wir wollen moderne pädagogische Ansätze vermitteln, um den Problemen unserer Zeit angemessen zu begegnen. Unsere erfahrenen Dozent:innen halten, auch in Ihrer Einrichtung praxisnahe und lösungsorientierte Seminare zu den Themen:

- Gewalt- und Mißbrauchsprävention
- Umgang mit digitalen Medien
- Umgang mit Trauma und Trauer
- Verhaltensoriginalität in Kindern
- Sprachsensibilität und Kommunikation
- Motivation für den Beruf - Stressbewältigung
- Teamführung



Übersenden Sie uns Ihre Anfrage an info@procognita.de oder nutzen Sie unser Onlineformular

Bedarfsanalyse

Pädagogischer Tag für Schulen und Kindergärten

Wir wollen Ihnen gerne eine auf Ihre Einrichtung und Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Weiterbildung ermöglichen. Daher bitten wir Sie um ein paar Angaben im Voraus.

1. Welche Position haben Sie?

- Leitung Stellv. Leitung Erzieher:in Lehrer:in

2. Die größte Herausforderung im Kita-/Hort- oder Schulalltag bezogen auf pädagogisch relevante Themen ist ...

3. Welche Ziele möchten Sie mit diesem pädagogischen Tag erreichen?

4. Bitte legen Sie eine Rangfolge von Platz 1-5 fest. Platz 1 ordnen Sie dem Bereich zu, in welchem eine Unterstützung am dringlichsten ist.

Möglichkeiten der Selbstfürsorge

Platz:

Bedachtsame Sprache für einen respektvollen Umgang

Platz:

Verhaltensveränderung bei Kindern und Jugendlichen

Platz:

Mediennutzung und -abhängigkeiten

Platz:

Wunschthema: _____

Platz:

5. Ich wünsche mir folgende Umsetzungsformate (bitte ankreuzen):

- In den Räumen Ihrer Einrichtung In den Räumen des pro cognita e.V.

Ich wünsche eine Mittags- und Pausenversorgung

- Ja. Nein

6. Benötigte Zahlen und Daten

Anzahl der Erzieher*innen/Lehrer*innen:

Anzahl Klassen/Kita Gruppen:

Anzahl der Kinder/Jugendlichen:

AGB/Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung ist dann als verbindlich zu betrachten, wenn diese schriftlich, per Mail, per Fax oder per Post im pro cognita e. V. eingegangen und die Kursgebühr auf dem unten genannten Konto gutgeschrieben ist. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung per E-Mail. Bei der Anmeldung werden korrekte und vollständige Angaben benötigt, damit wir Sie bei Änderungen oder Absagen erreichen können.

Kosten

Die Kursgebühr ist in der jeweiligen Kursbeschreibung ausgewiesen. Wir erwarten den Zahlungseingang nach Rechnungslegung jedoch spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn auf das Konto:

Sparkasse Vogtland

IBAN: DE79 8705 8000 0101 0309 75

BIC: WELADED1PLX

Übernachtungen

Grundsätzlich werden unsere Kurse ohne Übernachtung angeboten. Gerne unterstützen wir Sie mit Informationen zur Zimmersuche und Buchung.

Abmeldung durch den Kursteilnehmer

Abmeldungen müssen spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn schriftlich der pro cognita e. V. vorliegen. Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro erhoben. Bei Abmeldungen ab einer Woche vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühr für den Ausfall erhoben. Bei Abmeldung unter 2 Tagen vor Kursbeginn wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Diese Regelung ist unabhängig vom Grund der Absage, auch bei Krankheit. Wir bitten um Verständnis für diese übliche Regelung.

Ersatz bei Abmeldung

Bei einer Abmeldung wird durch eine verbindliche Anmeldung eines Ersatzteilnehmers auf die Ausfallgebühren verzichtet. Auch eine Umbuchung auf ein anderes Seminar ist möglich. Der Seminargebühr wird dann verrechnet.

Ausfall durch pro cognita e. V.

Wird ein Kurs durch den pro cognita e.V. abgesagt (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl, angeordnete Schließung) erhält der Teilnehmer einen Gutschein für die verschobene Maßnahme. Kann die Maßnahme im laufenden Kalenderjahr nicht nachgeholt werden, ist die Gebühr dem Teilnehmer zu erstatten. Dazu benötigen wir zeitnah die Kontodaten und die Rechnungsnummer zur Rückbuchung der Kursgebühr.

Kürzung der Seminarzeiten

In manchen Fällen kann das Seminar trotz zu geringer Teilnehmerzahl mit einer verkürzten Dauer dennoch stattfinden. In diesem Fall werden Sie rechtzeitig informiert. Es erfolgt keine Rückerstattung.

Haftung

Für Personen und Sachschäden kann keine Haftung übernommen werden.

Veranstaltungsort

Die Kurse finden in der Holbeinstraße 33 in 08527 Plauen statt. Sie erhalten in der Teilnahmebestätigung eine Wegbeschreibung zur genannten Adresse. Bei Abweichungen werden Sie informiert. Parkplätze im öffentlichen Straßenraum (kostenfrei) sind vorhanden. Bei Transport- oder Übernachtungsanfragen bitte melden und wir unterstützen Sie gerne.

Pausenzeiten

Kleines Gebäck und Pausengetränke wie Kaffee, Tee oder Mineralwasser sind vorhanden. In den Ganztagesseminaren ist auch ein Mittagsimbiss inbegriffen.

pro cognita e. V.

Weiterbildung für alle pädagogischen,
erzieherischen und therapeutischen Berufe

Holbeinstr. 33
08523 Plauen

E-Mail: info@procognita.de
Telefon: 03741-40303020

Vorstand: Heike König
Juliane Heidelberger
Mathias Stempell

Registergericht: VR-Register Chemnitz



pro cognita e. V.

Holbeinstr. 33
08527 Plauen
Tel: 03741-40303020
info@procognita.de
www.procognita.de